

Spindelmontageanlage



Kurzbeschreibung

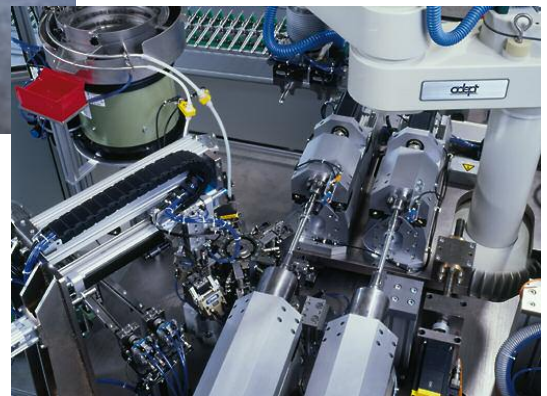
Ein historisches Bauteil!
Die Handspindel wurde seit dem 15. Jahrhundert vom Spinnrad abgelöst. Damit lässt sich in einem Arbeitsgang ein fester Faden bilden.
1768 wurde die Spinnmaschine erfunden. In der heutigen Zeit werden für die weitgehend vollautomatisierte Textilindustrie dafür Spindeln in sehr hohen Stückzahlen benötigt; Stückzahlen, bei denen sich eine automatische Montage als profitabel erweist.



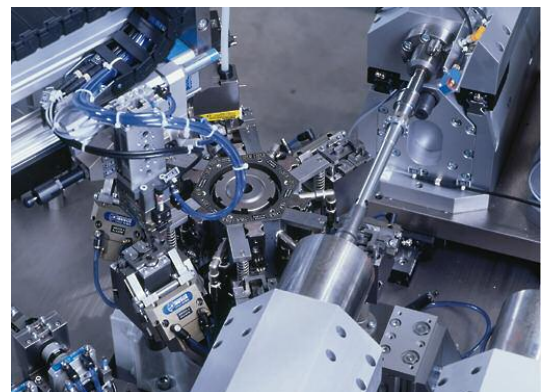
Montagestation Krone - Wirtel

Highlights

- Variable Typenvorgabe vom Zentralrechner (300 - 450 mm)
- Flexibles Spindelhandling durch ADEPT ONE-XL-Scara Roboter
- 3 Pressen mit frei programmierbaren Pressvorgängen bis 50 kN (Weg/Kraft Überwachung)
- Integrierte Frässtation zur Bearbeitung der Kappenaufnahme
- Diffizile Feder- und Kappenmontage



Messstation



Montage Feder und Kappe Ansicht 1



Montagestation Krone - Wirtel

Technische Daten

- Ausbringung: 800.000 Teile/Jahr
- Drehzahl der Frässpindel:
max.36000 1/min



Montage Feder und Kappe Ansicht 2

Sonplas